



Grundschul- forschung

.....

2018

WAXMANN



Dagmar Killus, Klaus-Jürgen Tillmann
(Hrsg.) in Kooperation mit Kantar Emnid

Eltern beurteilen Schule – Entwicklungen und Herausforderungen

Ein Trendbericht zu Schule und
Bildungspolitik in Deutschland
Die 4. JAKO-O Bildungsstudie

2017, 200 Seiten, br., zweifarbig, 24,90 €,
ISBN 978-3-8309-3666-4
E-Book: 21,99 €, ISBN 978-3-8309-8666-9

Ein Schwerpunkt der 4. JAKO-O Bildungsstudie liegt auf der Analyse von Trends, die sich auf Basis der seit 2010 durchgeführten JAKO-O Bildungsstudien zu Fragen der Schulqualität, zu bildungspolitischen Reformmaßnahmen oder zur Situation der Eltern und Kinder angesichts schulischer Herausforderungen ergeben. Darüber hinaus widmen sich mehrere Beiträge aktuellen Themen, die hier erstmals aufgegriffen oder vertieft werden: etwa die Beschulung von Flüchtlingskindern, die praktische Umsetzung der Inklusion in der Schule oder das Vertrauen der Eltern in die Lehrkräfte ihrer Kinder. Zudem werden die Ergebnisse der bisher realisierten regionalen JAKO-O Bildungsstudien in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen präsentiert.



Anke Hußmann, Heike Wendt,
Wilfried Bos, Albert Bremerich-Vos,
Daniel Kasper, Eva-Maria Lankes,
Nele McElvany, Tobias C. Stubbe,
Renate Valtin (Hrsg.)

IGLU 2016 Lesekompetenzen von Grundschulkindern in Deutschland im internationalen Vergleich

2017, 342 Seiten, br., 39,90 €, ISBN 978-3-8309-3700-5
E-Book: Open Access

In diesem Band werden die Ergebnisse der Schulleistungsstudie *Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU) 2016* im internationalen Vergleich berichtet. Die Ergebnisse werden vor dem Hintergrund von Themen dargestellt, die das Lehren und Lernen an Grundschulen in Deutschland verändert und den Bildungsdiskurs der letzten Jahre besonders geprägt haben. Die Lesekompetenzen der Grundschul Kinder werden anhand von zentralen Merkmalen wie Geschlecht, soziale Herkunft, Migrationsstatus und Gestaltungsmerkmalen des Unterrichts sowie im Hinblick auf den Übergang von der Primar- in die Sekundarstufe I analysiert.



Birgit Brandt,
Henriette Dausend (Hrsg.)

Digitales Lernen in der Grundschule Fachliche Lernprozesse anregen

2018, 236 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-3792-0
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8792-5

Dieser Sammelband umfasst Beiträge des 1. fächerübergreifenden und interdisziplinären fachdidaktischen Symposiums zum Lernen mit digitalen Medien in der Grundschule, das 2017 an der TU Chemnitz stattgefunden hat. Die Beiträge stellen medienpädagogische Überlegungen ebenso wie Erkenntnisse aus Forschung und Unterrichtspraxis für verschiedene Schulfächer vor. Auf diese Weise bietet der Band einen interdisziplinären Überblick aktueller Erkenntnisse zum Einsatz digitaler Medien aus der Sicht zahlreicher Fachdidaktiken (u.a. Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Englisch, Sport, Kunst).



**BAND 66**

Katja Adl-Amini

Tutorielles Lernen im naturwissenschaftlichen Sachunterricht der Grundschule

Umsetzung und Wirkung

2018, 244 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-3761-6, E-Book:
26,99 €, ISBN 978-3-8309-8761-1

Tutorielles Lernen ist eine kooperative Unterrichtsmethode, bei der Schülerinnen und Schüler in Zweiertams lernen, indem sie sich gegenseitig unterrichten und dabei jeweils die Rolle als Tutorin bzw. Tutor übernehmen. Die vorliegende Untersuchung zum tutoriellen Lernen im Sachunterricht ist Teil der Interventionsstudie IGEL (Individuelle Förderung und adaptive Lern-Gelegenheiten in der Grundschule) und fokussiert auf die Umsetzungsgenauigkeit der Methode, deren Einflussfaktoren und Wirkung auf den Lernerfolg. Die Ergebnisse weisen auf die Bedeutung von Manualen für die Umsetzungsgenauigkeit des tutoriellen Lernes hin.



Eva Wilden, Raphaela Porsch (ed.)

The professional development of primary EFL teachers

National and international research

2017, 224 pages, pb, € 37,90,
ISBN 978-3-8309-3424-0
E-Book: € 33,99, ISBN 978-3-8309-8424-5

In this publication, national and international researchers working in the field of English as a Foreign Language (EFL) education as well as educational sciences are presenting their current research in the area of primary EFL education. Aside from an overview of teaching primary EFL in Europe and beyond, the contributors are presenting up-to-date research on primary EFL teacher education as well as professional competences and beliefs of primary EFL teachers. A main objective of this interdisciplinary publication is to increase networking and communication about the research findings on the professional development of EFL teachers in related disciplines as well as giving impetus for future studies.

**BAND 67**

Sabine Stephany

Sprache und mathematische Textaufgaben

Eine empirische Untersuchung zu leser- und textseitigen sprachlichen Einflussfaktoren auf den Lösungsprozess

2018, 306 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-3762-3,
E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8762-8

In dieser Arbeit wird das linguistische und kognitionspsychologische Konstrukt der Kohärenz auf den Kontext mathematischer Textaufgaben übertragen. Dabei wird unter Einbezug verschiedener Kontextvariablen wie Lesekompetenz und Erstsprache die Rolle der Textkohärenz als schwierigkeitsgenerierender Faktor untersucht. Die Ergebnisse der Arbeit liefern Hinweise für die Formulierung verständlicher Aufgaben und Anknüpfungspunkte für die schulische Förderung.



Ann-Cathrin Deters-Philipp

Lehrersprache im Englischunterricht an deutschen Grundschulen

Eine Interviewstudie mit Lehrkräften

Münchener Arbeiten zur Fremdsprachen-Forschung, Band 39,
2018, 494 Seiten, br., 54,90 €,
ISBN 978-3-8309-3805-7, E-Book:
48,99 €, ISBN 978-3-8309-8805-2

Inwiefern Grundschullehrkräfte unterschiedlicher Qualifikationsbasis sich den vielschichtigen und komplexen sprachlichen Anforderungen des fremdsprachigen Unterrichtsdiskurses (classroom discourse) gewachsen fühlen, wird in diesem Band diskutiert. 21 leitfadensbasierte Interviews werden inhaltsanalytisch ausgewertet. Das Ergebnis sind Handlungsempfehlungen für die Praxis, die dazu beitragen sollen, die Unterrichtsqualität langfristig zu verbessern.



BAND 29

Andrea Wullschlegler

Individuell-adaptive Lernunterstützung im Kindergarten

Eine Videoanalyse zur spielintegrierten Förderung von Mengen-Zahlen-Kompetenzen

2017, 280 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-3546-9
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8546-4

Wie können Kindergartenlehrpersonen den Aufbau von Mengen-Zahlen-Kompetenzen bei Kindern im Alter zwischen vier und sechs Jahren wirksam fördern? Ausgehend von dieser Frage wird ein Modell erarbeitet und die Ergebnisse einer videogestützten Dreiländerstudie zur individuell-adaptiven Lernunterstützung in Regelspielsituationen im Kindergarten werden präsentiert. Damit leistet dieser Band einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Kindergarten-didaktik im Bereich der Förderung früher mathematischer Kompetenzen, zur videobasierten Lernforschung sowie zur Aus- und Weiterbildung von Kindergartenlehrpersonen.



BAND 31

Birgit Gysin

Lerndialoge von Kindern in einem jahrgangsgemischtem Anfangsunterricht Mathematik

Chancen für eine mathematische Grundbildung

2017, 394 Seiten, br., mit zahlreichen, farbigen Abbildungen, 44,90 €, ISBN 978-3-8309-3723-4,
E-Book: 39,99 €, ISBN 978-3-8309-8723-9

Die empirische Studie fokussiert auf die Lernsituation der Partnerarbeit und erforscht Lerndialoge von Erst- und Zweitklässlern in der Auseinandersetzung mit dafür entwickelten Aufgaben zur Leitidee ‚Muster und Strukturen‘. Die Untersuchung stellt den engen Zusammenhang zwischen substanziellen Aufgabenformaten und der Eröffnung von mathematischen Lernchancen im Dialog heraus. Dabei zeigt sich, dass die besondere Heterogenität zwischen den Kindern die Dynamik der Interaktion auf besondere Weise prägt. Es lassen sich Interaktionsmuster beschreiben, die das mathematische Lernen unterstützen können.



BAND 32

Melanie Beck, Rose Vogel (Hrsg.)

Geometrische Aktivitäten und Gespräche von Kindern im Blick qualitativen Forschens

Mehrperspektivische Ergebnisse aus den Projekten erStMaL und MaKreKi

2017, 242 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-3733-3
E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8733-8

Im Rahmen des mathematischen Spiel- und Erkundungssituation „Maps“ aus dem Projekt „MaKreKi“ (Mathematische Kreativität bei Kindern, IDeA-Zentrum) sollen zwei Schülerinnen auf der Grundlage eines Fotos versuchen, das dargestellte Material-Arrangement dreidimensional zu rekonstruieren. Diese Szene wird von unterschiedlichen WissenschaftlerInnen der Mathematikdidaktik analysiert. Der Bogen der eingenommenen Perspektiven auf mathematisches Lernen von Kindern spannt sich von den Dimensionen der Multimodalität (Sprache, Handlung, Gestik, Inskriptionen) über Formen möglicher Partizipationsspielräume, mathematische Kreativität, Rahmungsdifferenzen bis hin zu Professionalisierungsprozessen von Lehrpersonen.





Birgit Lütje-Klose, Susanne Miller,
Susanne Schwab, Bettina Streese (Hrsg.)

Inklusion: Profile für die Schul- und Unterrichtsentwicklung in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Theoretische Grundlagen – Empirische Befunde – Praxisbeispiele

2017, 308 Seiten, br., mit einigen farbigen Abbildungen,
34,90 €, ISBN 978-3-8309-3565-0, E-Book: 30,99 €,
ISBN 978-3-8309-8565-5

Mit Beiträgen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wird ein Überblick über die Entwicklung inklusiver Profile an Schulen gegeben, wobei u.a. die Demokratische Schulkultur, die Zusammenarbeit mit Eltern und der Umgang mit der Leistungsbewertung im Zentrum steht. Die Profile werden von WissenschaftlerInnen aus verschiedenen erziehungswissenschaftlichen Disziplinen konzeptualisiert und analysiert. Je ein Praxisbeitrag einer besonders inklusiv arbeitenden Schule des Primar- oder Sekundarbereichs konkretisiert die Befunde. Das Werk ist für die Lehreraus- und -weiterbildung sowie für die Schulpraxis von Relevanz.



Christian Fischer, Christiane Fischer-Ontrup,
Friedhelm Käpnick, Franz-Josef Mönks,
Nils Neuber, Claudia Solzbacher (Hrsg.)

Potenzialentwicklung. Begabungsförderung. Bildung der Vielfalt.

Beiträge aus der Begabungsförderung

Begabungsförderung: Individuelle Förderung und Inklusive Bildung, Band 4, 2017, 376 Seiten, br., 44,90 €, ISBN 978-3-8309-3717-3, E-Book: 39,99 €, ISBN 978-3-8309-8717-8

Der 5. Münstersche Bildungskongress wurde zu einem anspruchsvollen Format wissenschaftlichen Austausches und interdisziplinären Gesprächs. Die dort vorgetragenen und diskutierten Beiträge werden hier zusammengefasst. Dieser zweite Band enthält Beiträge aus der Begabungsförderung aus der fachspezifischen und fachübergreifenden schulischen sowie außerschulischen Praxis. Zusätzlich finden sich auch Beiträge zu Zentren, Arbeitskreisen und Programmen zur Talententwicklung, die im Rahmen des Kongresses vorgestellt wurden.



Ilke Glockentöger, Eva Adelt (Hrsg.)

Gendersensible Bildung und Erziehung in der Schule

Grundlagen – Handlungsfelder – Praxis

Beiträge zur Schulentwicklung, 2017, 240 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-3629-9, E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8629-4

Gendersensible Bildung und Erziehung ist ein Querschnittsthema aller Ebenen der Schulentwicklung und somit Teil des Unterrichts, der außerunterrichtlichen Angebote oder der Personalentwicklung. Dieser Sammelband beinhaltet sowohl wissenschaftliche als auch praxisorientierte Beiträge, die sich mit den verschiedenen Perspektiven auseinandersetzen. Zu den Grundlagen gehören eine Begriffsbestimmung von gendersensibler Bildung, mögliche Herangehensweisen beim pädagogischen Umgang mit Geschlecht und die Frage nach der Bedeutung des Geschlechts einer Lehrkraft. Exemplarisch wird an den Handlungsfeldern Berufsvorbereitung, Sexualpädagogik und Schulsozialarbeit gendersensible Arbeit in der Schule dargestellt.



Marianne Krüger-Potratz, Bernd Wagner (Hrsg.) unter Mitarbeit von Christiane Montandon und Philippe Sarremejane

Deutsch-französischer Grundschulaustausch – informelles und interkulturelles Lernen

Eine videoethnographische Studie

Dialoge – Dialogues, Band 7, 2018, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-3781-4 E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8781-9

in Vorbereitung

Mit diesem Sammelband werden Ergebnisse des Projekts „Interkulturelles informelles Lernen von Kindern – eine vergleichende Grundschulstudie in Frankreich und Deutschland“ zugänglich gemacht. Mit der Videokamera haben deutsche und französische ForscherInnen die Austauschreisen von fünf französischen und fünf deutschen Grundschulen begleitet und zusätzlich die beteiligten Lehrkräfte und Kinder interviewt. Gerahmt werden die Forschungsergebnisse durch eine Darstellung zu Forschung über den Schüleraustausch und dessen Geschichte und zwei Beiträge, in denen es um den Transfer der Forschungsergebnisse in die Lehrerfortbildung geht.



in Vorbereitung

Susanne van Minnen

Sprachförderung in Alltag und Spiel

Ein Handbuch für pädagogisches Fachpersonal in Kitas und Grundschulen

2018, ca. 140 Seiten, geb., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-3704-3
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8704-8

Sprache wird zurecht immer wieder als Schlüssel zur Welt bezeichnet. Das Handbuch zum praxiserprobten Förderkonzept Sprachförderung in Alltag und Spiel (SAuS) enthält neben Informationen zum Spracherwerb (inklusive einiger auffälliger Entwicklungsprofile) umfassende Tipps und Strategien sowie reichhaltige Materialien für die sprachfördernde und entwicklungsunterstützende Gestaltung der alltäglichen Kommunikation. Daher ist SAuS bewusst eine flexible, individualisierbare und bereichernde Konzeption für alltagsintegrierte Sprache und Kommunikation. Es richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte, welche mit Kindern im Elementarbereich und in der Primarstufe vor allem im Förder- und Nachmittagsbereich arbeiten. Abgerundet wird dieser Band durch einen kostenfreien Elternratgeber und ein Starterset an Materialien für die Kinder.



Tanja Salem

Kooperation zwischen Kitas und Grundschulen für eine durchgängige Sprachbildung

Eine qualitative Fallvergleichsstudie

2018, 302 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-3646-6
E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8646-1

Die Schulleistungsvergleichsstudien haben gezeigt, dass sprachliche Fähigkeiten eine herausragende Rolle für den Bildungserfolg von Kindern und Jugendlichen spielen. Diese qualitative empirische Fallstudie bezieht sich auf den pädagogischen Spezialfall der durchgängigen Sprachbildung an der Schnittstelle zwischen Elementar- und Primarbereich. Es geht um die Kooperation zwischen Kindertagesstätten und Grundschulen für eine durchgängige Sprachbildung: Diese Kooperation sollte keinem Selbstzweck dienen, sondern sich der Förderung der kindlichen Entwicklung im Allgemeinen und im Speziellen der Sprachentwicklung unter Berücksichtigung der jeweils individuellen Bildungsvoraussetzungen eines Kindes widmen.



Tanja Tajmel, Sara Hägi-Mead

Sprachbewusste Unterrichtsplanung

Prinzipien, Methoden und Beispiele für die Umsetzung

FörMig Material, Band 9, 2017, 152 Seiten, br., 24,90 €, ISBN 978-3-8309-3449-3
E-Book: 21,99 €, ISBN 978-3-8309-8449-8

In dieser Handreichung werden Prinzipien eines sprachbewussten Unterrichts vorgestellt sowie Anleitungen und Beispiele zur Arbeit mit dem Konkretisierungsraaster – einem Instrument zur Konkretisierung sprachlicher Lernziele – gegeben. Die Zielgruppe der Handreichung sind Lehrende an Schulen, Hochschulen und Universitäten, Studierende, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie alle, die sich in der Aus- und Fortbildung mit Themen der Sprachbildung beschäftigen.



Dominik Leiss, Maike Hagen, Astrid Neumann, Knut Schwippert (Hrsg.)

Mathematik und Sprache

Empirischer Forschungsstand und unterrichtliche Herausforderungen

Sprachliche Bildung, Band 3, 2017, 216 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-3611-4
E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8611-9

Vor dem Hintergrund einer zunehmenden Heterogenität der Schülerinnen und Schüler ist eine Sensibilisierung und Wissensgenerierung über die Bedeutung von Sprache im Fachunterricht unabdingbar. Inwiefern sprachliche Kompetenzen im Fachunterricht bedeutsam sind, wird in diesem Band exemplarisch für den Mathematikunterricht aufgegriffen. Die Beiträge wenden sich der Frage nach Sprache im Fach Mathematik in verschiedenen Klassenstufen zu. Mit der Bündelung der Beiträge werden zum einen aktuelle Bestandsaufnahmen im Fach Mathematik in den unterschiedlichen Schulstufen und zum anderen zukünftige Perspektiven für mathematikdidaktische Forschung und schulpädagogische Praxis vorgelegt.



Karin Fasseing Heim, Ruth Lehner,
Thomas Dütsch, Ursula Arnaldi,
Elke Hildebrandt, Martina Wey Huber,
Barbara Zumsteg (Hrsg.)

Übergänge in der frühen Kindheit

2018, 268 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-3448-6
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8448-1

Bereits in ihren ersten Lebensjahren haben Kinder einschneidende Übergänge zu bewältigen, sei es der Eintritt in die KiTa, in den Kindergarten oder in die Schule. Neben Eltern und Verantwortlichen familienergänzender Angebote haben auch Lehrpersonen in Kindergärten und Schulen ein großes Interesse, dass solche Prozesse bei jedem einzelnen Kind gelingen, unabhängig von Wohnort und gesellschaftlichem Status der Eltern. An der Fachtagung „Übergänge gestalten – Transitionen in der frühen Kindheit“ der Schweizerischen Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung im Januar 2016 wurden verschiedene Perspektiven auf Transitionsprozesse der ersten Lebensjahre eingenommen. Der Tagungsband gibt vielfältige Einblicke in die Debatten in Forschung, Theorie und Praxis, präsentiert aktuelle Erkenntnisse sowie Modellprojekte.



Patricia Eck

Der Übergang zur Sekundarstufe in Montessori-Schulen

Eine Rekonstruktion der kindlichen Perspektive

2017, 258 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-3662-6
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8662-1

Der Übergang von der Primar- in die Sekundarstufe I gilt als bedeutsame Schnittstelle in der Bildungsbiographie von Kindern und Heranwachsenden. Vor dem Hintergrund der Frage wie der Übergang gelingen kann, geraten dabei vor allem reformpädagogische Konzeptionen, welche eine alternative Übergangspraxis bieten und die Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Schülerinnen und Schüler betonen, in den Fokus.

Die vorliegende Studie möchte auf dieser Basis den Akteuren, welche die Übergänge in die Sekundarstufe I (mit-)gestalten, einen vertieften Einblick in die kindliche Wahrnehmung beim Übergang in die Sekundarstufe I an Montessori-Schulen gewähren und zugleich die Wirksamkeitserwartung an die Übergangsgestaltung kritisch hinterfragen.



Katharina Sartory, Anja Jungermann,
Maïke Hoeft, Wilfried Bos

Kommunales Übergangsmanagement in der Praxis

Wie Kommunen und Schulen
Übergänge gemeinsam gestalten können

Netzwerke im Bildungsbereich – Praxis,
Band 1, 2018, 96 Seiten, br., 24,90 €,
ISBN 978-3-8309-3770-8
E-Book: Open Access

Dieser Praxisband bietet konzeptionelle Grundlagen und konkrete Hinweise zur Gestaltung des Übergangsmanagements von der Grundschule zur weiterführenden Schule. Er bietet für alle beteiligten Akteure grundlegende Informationen und darauf aufbauend Anregungen für politische und strategische Entscheidungen. Zusätzlich dient er dazu, Schulleitungen und Lehrkräfte in den Übergangsklassen über die besonderen Herausforderungen am Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule und erprobte Gestaltungsmöglichkeiten zu informieren.





Knut Schwippert, Andreas Lehmann-Wermser, Veronika Busch (Hrsg.)

Mit Musik durch die Schulzeit? Chancen des Schulprogramms JeKi – Jedem Kind ein Instrument

2018, ca. 190 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-3866-8
E-Book: 26,99 €, ISBN 978-3-8309-8866-3

Der Übergang von der Grundschule in weiterführende Schulen verändert auch die Bedingungen, unter denen Kinder an dieser Schwelle musikalisch aktiv sind. Welche Angebote können sie für sich nutzen? Welche Wirkungen haben diese musikalischen Praktiken auf sie? Hat das musikbezogene Grundschulprogramm JeKi (Jedem Kind ein Instrument) Auswirkungen auf die musikalischen Praktiken in der Sekundarschule? Der Band greift Befunde der an Grundschulen durchgeführten Si-Grun-Studie (JeKi-Begleitforschung) auf und führt die Betrachtungen im Projekt WilmA für die Klassenstufen 5 bis 7 weiter. Hierbei stehen insbesondere jene Schülerinnen und Schüler im Fokus, die in der Grundschule an JeKi teilgenommen haben.

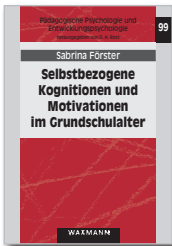


Ulrich Martini

In allen Dingen steckt Musik Spiele mit klingenden Materialien und selbst gebauten Instrumenten Ideen und Anleitungen für die pädagogische und geragogische Arbeit

Musikgeragogik, Band 3, 2017,
206 Seiten, br., mit zahlreichen,
teils farbigen Abbildungen,
29,90 €, ISBN 978-3-8309-3554-4

In diesem Werkbuch sind viele Erfahrungen und Überlegungen zusammengestellt, die zur Unterstützung einer praktischen Musikpädagogik beitragen. Die Beispiele umfassen eine Musikpraxis mit Vorschulkindern, Schülern verschiedener Altersgruppe aber auch mit psychisch kranken Menschen oder Seniorengruppen. Die Besonderheit dieses Buches liegt in der Zusammenführung von Instrumentenbau und daraus entwickelter vielseitiger musikalischer Gestaltung. Damit werden Grunderfahrungen im Bereich der Akustik und handwerklicher Tätigkeiten ebenso vermittelt wie das gemeinsame Musizieren.



Sabrina Förster

Selbstbezogene Kognitionen und Motivationen im Grundschulalter

Effekte eines wortschatzbasierten
Lesestrategietrainings

Pädagogische Psychologie und
Entwicklungspsychologie, Band 99,
2018, 320 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-3831-6,
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8831-1

Der Bereich der Lesefähigkeit wurde ausgewählt, um zu untersuchen, wie eine leistungsbezogene Persönlichkeitsentwicklung durch eine fachliche Förderung unterstützt werden kann. Ziel dieser quasi-experimentellen Grundschulstudie war es, den Einfluss des wortschatzbasierten Lesestrategietrainings „ESKIMO“ auf die Entwicklung selbstbezogener Kognitionen und Motivationen von Kindern der dritten Jahrgangsstufe im Lesen zu untersuchen. Bei der Lesetraining- und Kontrollgruppe wurden dabei die Effekte auf leistungsbezogene Persönlichkeitsvariablen ermittelt, die über die selbstbezogenen Kognitionen und Motivationen im Bereich Lesen (wie z.B. Leseselbstkonzept, Lesemotivation oder Hilflosgkeitsempfinden) operationalisiert werden.



Anna-Katharina Hanisch

Kognitive Aktivierung im Rechtschreibunterricht Eine Interventionsstudie in der Grundschule

2018, 402 Seiten, br., 39,90 €,
ISBN 978-3-8309-3799-9
E-Book: 35,99 €, ISBN 978-3-8309-8799-4

Im Rahmen dieser Dissertation wurde die kognitive Aktivierung fachspezifisch für den Rechtschreibunterricht konzeptualisiert und auf empirischer Ebene die Frage beantwortet, welche Effekte ein Orthographieunterricht mit unterschiedlich hohem kognitiven Aktivierungspotenzial auf die Rechtschreibkompetenz von Grundschulern hat. In einem Mixed-Methods-Design wurde eine Intervention im zweiten Grundschuljahr durchgeführt. Zu drei Messzeitpunkten wurden die Leistungen erhoben und rechtschreibschwächere Schüler in Rechtschreibinterviews zu ihrem orthographischen Wissen befragt. Die Auswertungen zeigten, dass sich Kinder aus dem hoch kognitiv aktivierenden Rechtschreibunterricht im Laufe des Untersuchungszeitraums deutlicher verbessern konnten als Schüler aus dem Rechtschreibunterricht auf niedriger kognitiv aktivierendem Niveau. Die Arbeit richtet sich an ErziehungswissenschaftlerInnen und (zukünftige) Lehrpersonen der Primarstufe.



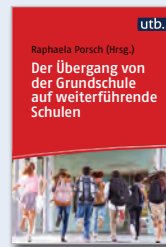
Julia Gerick, Angela Sommer,
Germa Zimmermann (Hrsg.)

Kompetent Prüfungen gestalten

53 Prüfungsformate für
die Hochschullehre

2017, 200 Seiten, br., 24,99 €,
ISBN 978-3-UTB-012-6

Dieses Buch bietet eine fächerübergreifende Sammlung unterschiedlicher und innovativer Prüfungsformen im Kontext des kompetenzorientierten Prüfens. Der Blick „über den Tellerrand“ klassischer Prüfungsformate hin zu Formen wie Pecha Kucha, Blogbeitrag oder 24-Stunden-Hausarbeit unterstützt dabei, das eigene Prüfungsportfolio zu erweitern. Um dies zu ermöglichen, werden 53 Prüfungsformen in ihrer Anlage und Funktion vorgestellt und ihre Verwendbarkeit in der Hochschullehre reflektiert. Die systematische und übersichtliche Darstellung der Methoden erleichtert die Übertragung auf eigene Lehr- und Lernkontexte. Darüber hinaus werden anhand von Good-Practice-Beispielen Umsetzungsmöglichkeiten kompetenzorientierten Prüfens an zwei Hochschulen betrachtet.



Raphaela Porsch (Hrsg.)

Der Übergang von der Grundschule auf weiterführende Schulen

Grundlagen für die
Lehrerbildung und Praxis

2018, 320 Seiten, br., 29,99 €,
ISBN 978-3-UTB-021-8

Der Übergang von der Grundschule auf weiterführende Schulen stellt Kinder, Eltern, Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte an Schulen vor zahlreiche Herausforderungen, die es gemeinsam zu bewältigen gilt. Dieser Band bietet eine Grundlage für die Aus- und Fortbildung von (angehenden) Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften an Schulen. Dazu wird die aktuelle rechtliche Situation in den Bundesländern vorgestellt, theoretische Grundlagen und Forschungsbefunde werden verständlich zusammengefasst sowie professionelle Aufgaben von Lehrkräften beim Übergang praxisorientiert dargelegt.



Michaela Gläser-Zikuda,
Marius Harring, Carsten Rohlf (Hrsg.)

Handbuch Schulpädagogik

2018, ca. 920 Seiten, geb., 69,00 €,
ISBN 978-3-UTB-016-4

Schule wird hier aus einer interdisziplinären, internationalen und empirischen Perspektive beleuchtet.

Historische, erziehungswissenschaftliche, soziologische und psychologische Perspektiven, Forschungsmethoden, Schulformen und -systeme, (Fach-)Didaktik, Diagnostik, Lehrerprofessionalisierung, Bildungsstandards sowie aktuelle Herausforderungen werden erläutert und diskutiert.



Das gesamte Programm
finden Sie im Internet unter
www.waxmann.com.

Unsere E-Books erhalten Sie
unter waxmann.ciando.com.

Preis- und Titelländerungen vorbehalten.



WAXMANN

Steinfurter Straße 555
48159 Münster
Fon 02 51 / 2 65 04-0
Fax 02 51 / 2 65 04-26

order@waxmann.com
www.waxmann.com
facebook.com/Waxmann.Verlag

